

Zulassungsvoraussetzungen zum Staatsexamen im Didaktikfach Sport

Grundschule LPO I § 36, 9 d) und
Mittelschule LPO I § 38, 7d)

Überblick über die zu erbringenden Leistungen

Als fachliche Zulassungsvoraussetzung zum Staatsexamen Didaktikfach Sport für Grundschule LPO I § 36, 9 d) und Mittelschule LPO I § 38, 7d) müssen folgende Leistungen erbracht werden:

- Sportwoche
- Erste Hilfe Kurs
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Bronze
- Deutsches Sportabzeichen

Die Bescheinigung über die erfolgreiche Durchführung der Sportwoche ist gesammelt mit den übrigen Zulassungsvoraussetzungen im Prüfungsamt einzureichen

Erste Hilfe Kurs	Rettungsschwimmabzeichen Bronze	Deutsches Sportabzeichen
<p>Der 9-stündige Erste Hilfe Lehrgang ist das Basisangebot für die Grundlagen der Ersten Hilfe, das Erkennen und Einschätzen von Gefahren und die Durchführung der richtigen Maßnahmen.</p>	<p>Das deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze ist die erste Stufe der Rettungsschwimmausbildung und Pflicht für Lehrer, die mit Kindern und Jugendlichen Schwimmen oder Baden gehen. Die Übungen sind von Personen mit normaler sportlicher Fitness ohne Probleme zu bewältigen.</p>	<p>Das Deutsche Sportabzeichen ist das erfolgreichste und einzige Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports, das umfassend die persönliche Fitness überprüft.</p>
<p>Ziel der Veranstaltung</p> <p>Erwerb des Großen 1. Hilfe-Scheins für Lehramtsstudierende mit dem Drittelfach Sport</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für das 1. Staatsexamen</p> <p>Darf bei der Prüfung nicht älter als 3 Jahre sein!</p>	<p>Ziel der Veranstaltung</p> <p>Erwerb des Rettungsschwimmabzeichens in Bronze für Lehramtsstudierende mit dem Drittelfach Sport</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für das 1. Staatsexamen</p> <p>Darf bei der Prüfung nicht älter als 3 Jahre sein!</p>	<p>Ziel der Veranstaltung</p> <p>Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.</p>
<p>Teilnahme</p> <p>Bitte selbstständig bei entsprechenden Organisationen anfragen!</p>	<p>Teilnahme</p> <p>Information der Studierenden über aktuelle Angebote per Mail über den Hochschulsport</p>	<p>Teilnahme</p> <p>Hochschulsportkurs „Sportabzeichen“ im Sommersemester. Bitte dort anmelden!</p>

Für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen Bronze müssen folgende Leistungen erbracht werden:

- 200 m Schwimmen in höchstens 10 Minuten, davon 100 m in Bauchlage und 100 m in Rückenlage mit Grätschschwung ohne Armtätigkeit
- 100 m Kleiderschwimmen in höchstens 4 Minuten, anschließend im Wasser entkleiden
- 3 verschiedene Sprünge aus etwa 1 m Höhe (z.B. Kopfsprung, Paketsprung, Startsprung)
- 15 m Streckentauchen
- zweimal Tieftauchen von der Wasseroberfläche, einmal kopfwärts und einmal fußwärts, innerhalb von 3 Minuten mit zweimaligem Herausholen eines 5-kg-Tauchringes oder eines gleichartigen Gegenstandes (Wassertiefe zwischen 2 und 3 m)
- 50 m Transportschwimmen: Schieben oder Ziehen
- Fertigkeiten zur Vermeidung von Umklammerungen sowie zur Befreiung aus Halsumklammerung von hinten und Halswürgegriff von hinten
- 50 m Schleppen mit Kopf- oder Achselschleppgriff und dem Standard-Fesselschleppgriff
- Kombinierte Übung, die ohne Pause in der angegebenen Reihenfolge zu erfüllen ist:
 - 20 m Anschwimmen in Bauchlage, hierbei etwa auf halber Strecke Abtauchen in 2-3 m Tiefe und Herausholen eines 5-kg-Tauchringes oder eines gleichartigen Gegenstandes, diesen anschließend fallen lassen und das Anschwimmen fortsetzen,
 - 20 m Schleppen eines Partners
- Demonstration des Anlandbringens
- Vorführung von Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)
- Theoretische Prüfung
 - Atmung und Blutkreislauf
 - Gefahren am und im Wasser
 - Hilfe bei Bade-, Boots- und Eisunfällen (Selbst- und Fremddrettung)
 - Vermeidung von Umklammerungen
 - Hilfe bei Verletzungen und Ertrinkungsunfällen, Hitze- und Kälteschäden

Die Anforderung für das Sportabzeichen in Ihrer Altersklasse können Sie unter folgendem Link einsehen:

http://www.deutsches-sportabzeichen.de/fileadmin/Bilder_allgemein/sportabzeichen/Reformprozess/Sportabzeichen_PosterA3_Zielerfuellung_Erwachsene_V3_R-1.pdf

Möglichkeiten zur Absolvierung einer Sportwoche

Die Sportwoche als Zulassungsvoraussetzung für das 1. Staatsexamen sollte im dritten Studienjahr (5./6. Semester) abgeleistet werden und basiert auf den Vorgaben des Ministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Eine Absolvierung der Sportwoche kann erfolgen durch

1. Teilnahme an der Wintersportwoche, die vom DSS am Standort Erlangen oder Nürnberg angeboten wird. (Ski alpin, Snowboard, Eislauf)
2. Teilnahme an der Sommersportwoche, die vom DSS am Standort Erlangen angeboten wird.
3. Teilnahme und Mitgestaltung von Sportangeboten in einer Schule /evtl. in einem Verein. (Vor- und Nachbereitung durch Begleitveranstaltungen)

Konkrete Vorgaben für die einzelnen Varianten

Zu 1. / 2.

Anmeldung im DSS Anmeldesystem in der vorlesungsfreien Zeit;
Überweisung des Unkostenbeitrags bis zum angegebenen Termin;

Zu 3.

Im Vorfeld ist eine Begleitveranstaltung des DSS zu besuchen, in der theoretische Grundlagen vermittelt und die Zielsetzung und Planung des Projekts vorbesprochen wird.

Anmeldung im DSS Anmeldesystem für die Begleitveranstaltungen zum Sportwochenprojekt;

Anmeldung des persönlichen „Projekts“ bei Frau Dr. Bracher per Mail mit folgenden Informationen: Name der Institution (Schule, Jugendgruppe, Verein,...), persönlicher Ansprechpartner (Lehrkraft, ÜbungsleiterIn, BetreuerIn,...), Zeitraum des Projekts, vorgesehener Aufgabenbereich.

Für die vorbereitende Begleitveranstaltung zu Beginn des Semesters wird das vorläufige Konzept zur Planung, Durchführung und Reflexion

der eigenen Tätigkeiten unter einer *sportpädagogischen* / sportdidaktischen Schwerpunktsetzung vorbereitet.

Inhaltlich orientiert sich der abschließende Bericht an der unten vorgeschlagenen Gliederung:

- Darlegung der Rahmenbedingungen (Institution, Zielstellungen, Gruppe, Örtlichkeiten,...)
- Darlegung des übergeordneten Konzepts (theoretische Fundierung ...)
- Erläuterung des Konzepts für das Projekt (Begründungszusammenhang, Ziele, Inhalte, Methoden,...)
- Darstellung der Durchführung
- Reflexion des Projekts
- Zusammenfassung, Ausblick

Außerdem sind zu beachten:

1. Nachweis über das absolvierte Projekt seitens der Institution mit einer kurzen Stellungnahme der Ansprechperson.
2. Der **Bericht** orientiert sich formal an den Standards zur Erstellung von Seminararbeiten des AB Bildung im Sport (s. Homepage).